Presseinformation

22. Februar 2008

Kaumberg ist 300. NÖ Klimabündnis-Gemeinde

Plank: Niederösterreich ist Vorzeigeland in Sachen Klimaschutz

Bereits 300 Gemeinden in Niederösterreich sind Mitglieder im Klimabündnis. Der Beitritt von Kaumberg im Bezirk Lilienfeld wurde gestern, 21. Februar, mit einem Festakt in der Volksschule gebührend gefeiert: „Niederösterreich ist Musterschüler. Ich freue mich, dass wir mit unseren Gemeinden so aktive Partner in Sachen Klimaschutz haben. Hier wird nicht nur geredet, sondern auch gehandelt. Mit vielen einzelnen Maßnahmen kann im Großen viel bewirkt werden", betonte dabei Umwelt-Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank.

Kaumberg ist eine von 27 Klimabündnis-Gemeinden im "Biosphärenpark Wienerwald" und wird sich künftig etwa mit einer energiesparenden Sanierung der Volksschule und des Veranstaltungszentrums für die Erreichung der Klimabündnisziele einsetzen.

Seit dem Start der Initiative wurde schon viel erreicht. So gibt es in Niederösterreich bereits 50 Klimabündnisschulen, in denen die SchülerInnen als Multiplikatoren den Klimaschutzgedanken mittragen. Neben dem Bodenschutz im Rahmen der Kampagne „Unser Boden, wir stehen drauf" beschäftigen sich die Gemeinden auch intensiv mit den Themen Energie, Mobilität, Landwirtschaft, regionale Lebensmittelproduktion, Beschaffungswesen und Entwicklungspolitik.

Das 1990 unter dem Motto „Global denken - lokal handeln" gegründete Klimabündnis ist eine weltweite Allianz zur Halbierung der CO_2-Emissionen bis 2030 und zur Unterstützung der KooperationspartnerInnen im Amazonasgebiet.

Mit nunmehr 300 Klimabündnis-Gemeinden hat das Bundesland Niederösterreich eine Vorreiterrolle in Europa übernommen und ist die Region mit dem dichtesten Netz an Klimabündnis-Kommunen: Über zwei Drittel der NiederösterreicherInnen, insgesamt mehr als eine Million Menschen, leben mittlerweile in einer Klimabündnis-Gemeinde.

„Wir werden wie bisher unsere Gemeinden auch weiter kräftig beim aktiven Klimaschutz unterstützen. 5 Millionen Euro an Förderungen haben wir seit 1999 für unsere Partner, für unsere Umwelt, ausbezahlt. Gemeinsam werden wir uns auch weiterhin für unser Klima einsetzen", so Plank.

Weitere Informationen: Büro LR Plank, Christian Milota, e-mail christian.milota@noel.gv.at, Telefon 02742/9005-12701.

E-Mail: presse@noel.gv.at